

Inhalt

Vorwort	IX
Siglenverzeichnis	XII
I. Johann Salomo Semler. Eine biographische Skizze	1
1. Elternhaus und Schulzeit in Saalfeld	2
2. Universitätsstudium in Halle und der Einfluß Siegmond Jacob Baumgartens	4
3. Die Coburger und Altdorfer Zeit	6
4. Berufung nach Halle und Lehrtätigkeit	8
5. Semlers Selbstverständnis	11
6. Das Programm für eine Reform des Theologiestudiums	15
7. Bewahrung und Weiterbildung der lutherischen Lehrtradition	23
8. Das Verhältnis zur Theologie Baumgartens	32
9. Semlers Freundschaft mit Johann August Ernesti	37
10. Das Magdeburger Neologentreffen	41
11. Ascetische Vorlesungen und Frömmigkeit	45
12. Kanonskritik und Bibelauszüge	50
13. Der Briefwechsel mit Lavater und die Swedenborg-Kritik	53
14. Die Stellung im Fragmentenstreit	59
15. Die zeitgenössischen Pläne zur Vereinigung mit dem Katholizismus	63
16. Die Amtsenthebung als Seminardirektor und die Stellung zur Bücherzensur	68
17. Der Kommentar zur Cusanusschrift <i>De pace fidei</i>	76
18. Die Verteidigung des Wöllnerschen Religionsedikts	78
19. Der letzte Lebensabschnitt und die These von den zwei Epochen in Semlers Leben	81
II. Die Lehre von der Heilsordnung. Semlers Rezeption und Kritik des Halleschen Pietismus	86
1. Die zentrale Stellung der Lehre von der Heilsordnung	87
2. Die Wirklichkeit und Problematik der religiösen Erfahrung	92
3. Das Reformprogramm und die Weiterführung der lutherischen Lehrtradition	95

4. Das Verständnis der Erleuchtung	100
5. Das Verständnis der Bekehrung	104
6. Das Verständnis der Wiedergeburt	109
7. Die Lehre von der Rechtfertigung und Heiligung	111
8. Zur geistlichen Vereinigung mit Gott	116
9. Denkwendungen	119
III. Dogmengeschichtsschreibung und Traditionskritik.	
Zur Analyse der Argumente und Kriterien	123
1. Gründe für eine kritische Dogmengeschichtsschreibung	123
2. Die Frage nach der Schriftgemäßheit der kirchlichen Dogmen	126
3. Die Unterscheidung von Kerygma und Dogma	129
4. Die Kritik an der theologischen Metaphysik	132
5. Der Gedanke der Perfektibilität des Christentums	134
IV. Grundzüge der Christologie und Soteriologie	136
1. Logoschristologie und die Deutung der „Gottheit Christi“	139
2. Die Lehre von der „geistlichen“ Versöhnung und Erlösung	143
3. Das Christentum als Erlösungsreligion	145
4. Die Kritik an der Beibehaltung der Teufelslehre	147
5. Die Deutung des Heilswerkes Christi durch den Satisfaktionsgedanken	148
6. Die Auferstehung Christi als Heilsgrund	150
7. Unendlichkeitsgedanke und Lichtmetapher	152
8. Bekenntnis zur Trinität und Vorbehalte gegenüber der Trinitätslehre	155
V. Zur Begründung der Unterscheidung von Religion und Theologie	160
1. Die Kritik an der Vermengung beider Größen	160
2. Die Unterscheidung von Heilsordnung und Theologie	163
3. Freie Gelehrsamkeit und liberale Theologie	165
4. Christliche und natürliche Religion. Zu den Differenzierungen im Religionsbegriff	167
5. Die Privatreligion als Individualisierung der christlichen Religion ..	170
6. Religionslehren und Lehren der Theologie	173
7. Heilsglaube und Theologie	175

VI. Die Freiheit der christlichen Privatreligion. Semlers Begründung des religiösen Individualismus in der protestantischen Aufklärungstheologie	180
1. Zur Begriffsbestimmung von „Privatreligion“ und „Privattheologie“	181
2. Die Freiheit und Unterdrückung der Privatreligion	184
3. Die Berufung auf das Neue Testament und die Reformation	188
4. Aspekte der Wirkungsgeschichte	193
VII. Der Perfektibilitätsgedanke	195
1. Der anthropologische und geschichtstheologische Aspekt des Perfektibilitätsgedankens	195
2. Die Unvollkommenheit der Anfangsgestalt des Christentums	197
3. Der Unendlichkeitsgedanke und das dynamische Offenbarungsverständnis	200
4. Die Entwicklung zur Liebesreligion und die Auflösung der Konfessionskirchen	203
5. Beobachtungen zur Wirkungsgeschichte des Perfektibilitätsgedankens	204
VIII. Orthodoxie und Textkritik. Die Kontroverse zwischen Johann Melchior Goeze und Johann Salomo Semler	210
1. Thematik und theologiegeschichtliche Bedeutung der Kontroverse ..	210
2. Zur Vorgeschichte der Kontroverse	211
3. Bisherige Berichterstattung und Forschungslage	216
4. Gegensätze in der Beurteilung historischer und textkritischer Fragen	217
5. Die Ausweitung der Kontroverse auf dogmatische Fragen	224
6. Die Endphase der Kontroverse	226
IX. Hermeneutik und Bibelkritik	229
1. Bibelautorität und Bibelkritik	229
2. Wurzeln und Faktoren der Bibelkritik	230
3. Der Weg zur Anerkennung der Textkritik	233
4. Die Unterscheidung von Wort Gottes und Heiliger Schrift	237
5. Kanonkritik als Kritik der orthodoxen Lehre vom Kanon	239
6. Zur Charakterisierung von Sesters Bibelkritik	242

X.	Grundzüge der theologischen Hermeneutik	246
	1. Die Forderung nach historischer Schriftauslegung	248
	2. Die Zurückdrängung des Deutungsprinzips der Glaubensanalogie ..	253
	3. Die Vernunft als Vermögen zu sachgemäßer Interpretation	255
	4. Die Kritik an der Theorie vom vierfachen Schriftsinn	258
	5. Die Forderung nach Anerkennung und Anwendung der Textkritik .	261
	6. Besonderheiten und Gemeinsamkeiten theologischer und philosophischer Hermeneutik – Der Billigkeitsgrundsatz	264
	7. Die Feststellung der hermeneutischen Wahrheit und die Eindeutigkeit der Textaussagen	267
	8. Veränderungen in der Signifikationshermeneutik	268
	9. Argumente für eine begrenzte Sachkritik	270
	10. Rangstufen im Schriftverständnis und Applikation der Heilswahrheiten	272
XI.	Wahrheit und Historisierung in Semlers kritischer Theologie .	279
	1. Die Historisierung der Theologie	279
	2. Wahrheitsverständnis und Gewißheitsstreben	281
	3. Bleibende Glaubenswahrheiten und die Grenzen der Historisierung .	288
XII.	Die Stellung zu Glaubensfreiheit und Toleranz	292
	1. Die Forderung nach Denkfreiheit und Gewissensfreiheit	294
	2. Die Kritik an den Ketzer- und Judenverfolgungen	296
	3. Die Unterstützung der friderizianischen Religionspolitik	297
	4. Die Freiheit der Privatreligion und das Wöllnersche Religionsedikt .	299
	5. Die Gefährdung der Glaubensfreiheit durch die Schaffung einer Großkirche	300
	Literaturverzeichnis	302
	Bibliographie Johann Salomo Semlers	313
	1. Verzeichnis der im Druck erschienenen Schriften Semlers	313
	2. Verzeichnis der unter Semlers Vorsitz verteidigten Dissertationen .	336
	Personenregister	339